

| Ball zurücklegen, ohne dass ursprünglicher Ort bekannt ist

Alt

Wenn der Ball eines Spielers außerhalb des Grüns nach irgendeiner Regel aufgenommen oder bewegt wird, die besagt, dass der Ball zurückgelegt werden muss:

- Musste der Ball an die ursprüngliche Stelle zurückgelegt werden (Regel 20-3a).
- War die ursprüngliche Lage nicht genau bekannt, musste der Spieler den Ball wieder ins Spiel bringen, indem er ihn so nah wie möglich der angenommenen Stelle droppte (Regel 20-3c).

Neu 2019

Dieselbe Situation wird in Regel 14.2c beschrieben:

- Der Ball wird immer an die Stelle gelegt und nicht gedroppt.
- Ist die genaue Stelle nicht bekannt, muss der Spieler seinen Ball an die geschätzte Stelle legen (das kann auch heißen auf, unter oder an einen natürlichen Gegenstand, auf, unter oder an dem der Ball gelegen hatte).

Warum?

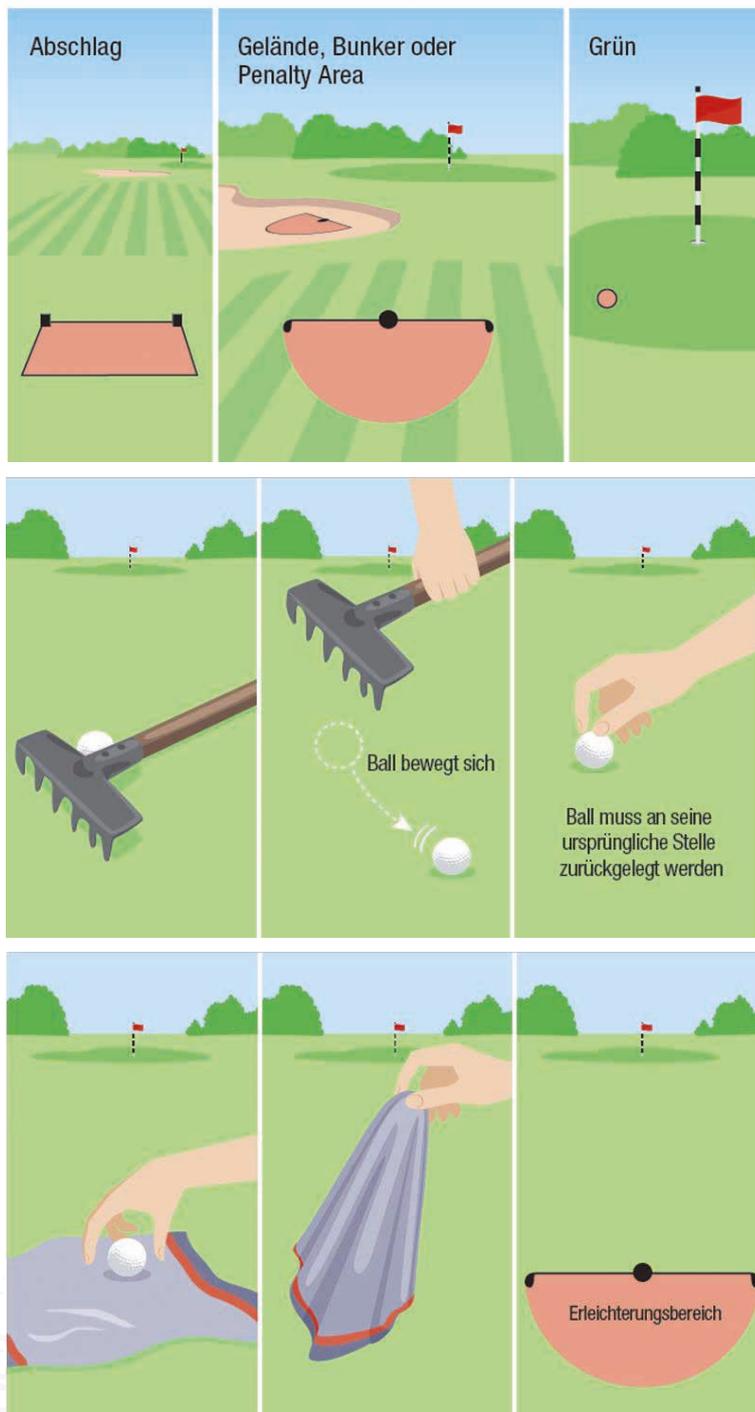
- Ein Grundprinzip des Golfsports ist es, den Ball so zu spielen, wie er liegt. Das bedeutet also, dass, wenn ein Ball in Ruhe bewegt wird, er an seine ursprüngliche Stelle oder so nahe wie möglich seiner ursprünglichen Lage zurückgelegt werden sollte.
- Wenn ein Spieler den Ball mit einem Ballmarker markiert, bevor er den Ball aufnimmt, ist die ursprüngliche Stelle bekannt und der Ball wird an die markierte Stelle zurückgelegt.
- Wird ein Ball versehentlich bewegt, kann es sein, dass der Spieler die ursprüngliche Stelle nicht kennt:
 - Nach den früheren Regeln musste der Spieler außerhalb des Grüns den Ball so nahe wie möglich an der geschätzten Stelle fallen gelassen werden und den Ball aus der Lage spielen, in der er dann zur Ruhe gekommen war (es sei denn, er rollte in eine Lage, in der er nach Regel 20-2c erneut fallen gelassen werden musste).
 - Dieses Verfahren bedeutete, dass der Ball oft nicht von der geschätzten Stelle gespielt wurde, da er beim Droppen bis zu zwei Schlägerlängen rollen durfte.
 - Es bedeutet außerdem, dass der Ball eventuell aus einer besseren oder schlechteren als der ursprünglichen Lage gespielt werden muss (wenn zum Beispiel die ursprüngliche Stelle im Rough gelegen hatte und der gedroppte Ball auf dem Fairway zur Ruhe kommt oder umgekehrt) oder wenn der Ball tief im hohen Gras gelegen hatte und der gedroppte Ball oben auf einem Grasbüschel zur Ruhe kommt.
- Wenn der Spieler den Ball an die geschätzte Stelle legen muss (einschließlich auf, unter oder an unbewegliche oder wachsende Gegenstände, auf, unter oder an denen er zuvor gelegen hatte), wird sichergestellt, dass der Ball so nahe wie möglich von der Stelle gespielt wird, an der er ursprünglich gelegen hatte und aus der gleichen oder ähnlichen Lage.

Fortsetzung nächste Seite

Ball zurücklegen, ohne dass ursprünglicher Ort bekannt ist

- Das Zurücklegen des Balls an die geschätzte Stelle gilt auch dann, wenn der Spieler auf dem Grün die genaue Stelle nicht kennt, an der er ursprünglich gelegen hatte, bevor er aufgenommen oder bewegt worden ist.
- Diese Änderung sollte Spielern das Verständnis der Regeln erleichtern, indem sie das verwirrende Konzept des „Zurücklegen“ eines Balls durch Droppen statt Legen abschafft.

Regel 14.6 Nächsten Schlag von Stelle des vorhergegangenen Schlags machen



Fortsetzung